



Sozialdemokratische Partei Deutschlands Kreistagsfraktion Ostholstein

Burkhard Klinke Schaapskoppel 12 23715 Bosau

Tel.: 04527 / 972111

Fax: 04527 / 1272

Mobil: 0174 / 630 49 54

E-Mail: klinkebosau@t-online.de

An den

2. 5. 2018

Vorsitzenden des Kreistages

Zur Kenntnis an

- Landrat
- Fraktionen
- Sitzungsdienst

Sehr geehrter Herr Kreispräsident,

zur konstituierenden Sitzung des Kreistages am 12.6.2018 beantragt die SPD Fraktion die Aufnahme des TOP:

Schülerbeförderungskosten – Neuregelung der Finanzierung

und stellt dazu die folgenden Anträge:

1. Ab dem Schuljahr 2018/2019 werden von Eltern und Schülern keine Beiträge mehr zu den Schülerbeförderungskosten erhoben. Die Einnahmeausfälle trägt der Kreis.
2. Dazu wird § 10 der Schülerbeförderungssatzung des Kreises wie folgt geändert:
 - 2.1 Abs. 1 (neu): „ Der Kreis OH erhebt von Eltern bzw. volljährigen Schülerinnen und Schülern keine Eigenbeteiligung an den Schülerbeförderungskosten nach § 114 Abs. 2 SchulG.“
 - 2.2 Abs.2 (neu):“ für die Ausgabe der Fahrausweise/Schülerjahreskarten sind die jeweiligen Schulträger zuständig.“

2.3 Die bisherigen Absätze 2, 3 und 4 entfallen. (Sozialklausel, Trägeranteil und Ratenzahlung)

2.4 Der bisherige Abs. 5 wird Abs. 3

3 Diese Satzungsänderung tritt mit Wirkung vom Schuljahr 2018/2019 in Kraft.

4 Nachdem der Kreis Plön ergänzend zur dort bereits länger bestehenden Freistellung von Beteiligungen an den Schülerbeförderungskosten politisch einvernehmlich beschlossen hat, sich bei Oberstufenschülern sowie Vollzeitschülern und Lehrlingen an den Berufsbildenden Schulen mit 25 % an den Kosten der Schülermonatskarten zu beteiligen, **sollen für den Kreis Ostholstein entsprechende Regelungen getroffen werden.**

Der Landrat wird gebeten, zur nächsten Sitzung des zuständigen Ausschusses hierzu auf den Kreis Ostholstein abgestellte Vorschläge zur Beschlussempfehlung für den Kreistag vorzulegen.

Begründung.

Mit den vorstehenden Regelungen werden endlich auch im Kreis Ostholstein wesentliche Schritte zur Verwirklichung einer kostenfreien schulischen und beruflichen Ausbildung vollzogen. Dieses ist aufgrund der erfreulich positiven Entwicklung der Kreisfinanzen, insbesondere im Hinblick auf die mittelfristig abgesicherten Einnahmeüberschüsse im 2-stelligen Millionenbereich möglich geworden.

Burkhard Klinke
Fraktionsvorsitzender